

B e g r ü n d u n g

für den Bebauungsplan "Neuer Kemp"
der Gemeinde Heinbockel, Kreis Stade.

Der Bebauungsplan "Neuer Kemp" der Gemeinde Heinbockel regelt die Bebauung für ein Gebiet im Süden der Ortslage des Gemeindegebietes. Das Gelände ist in der Hauptsache für den Bau von Wohnhäusern im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus gedacht, für den in der Gemeinde Heinbockel eine Reihe von Bauinteressenten sich bewerben.

Es ist eine eingeschossige offene Bauweise als allgemeines Wohngebiet vorgesehen.

Der Anschluß an die öffentliche Wasserleitung, an die in diesem Jahr auch die Gemeinde Heinbockel angeschlossen werden soll, ist ist geplant. Die Beseitigung der Hausabwässer ist über Einzelkläranlagen vorgesehen, deren geklärte Abwässer in den durchweg sandigen Untergrund verrieselt werden können.

Besondere Flächen für parkende Kraftwagen sind nicht vorgesehen, da die Breite der Straßen so gewählt ist, daß eine 2,50 m breiter Parkstreifen in der ganzen Länge der Straße eingerichtet werden kann.

Die Erschließungskosten, die sich aus der Anlage der Versorgungsleitungen und dem Straßenbau zusammensetzen betragen etwa 80 000,-DM. Diese Kosten werden zu mindestens 10 v.H. von der Gemeinde getragen und der Rest wird auf die Anlieger umgelegt.

Otterndorf, den 20.3.1965

